

Ein Wunder der Liebe an der Stätte des Todes.

Unter diesem Titel berichtet A. Scarfoglio im *Matin* die seltsame Geschichte zweier Liebenden, deren Abschlus er zwischen Trümmern von Messina miterlebt hat. „Francesco Gatto liebte mit der leidenschaftlichen Hingebung des Südtaliansers eine junge Sizilianerin, die in Messina im Dienste des pensionierten Hauptmanns Giaccola stand. Als Geliebte war seine Braut geworden, und mit Ungeduld wartete Gatto auf den Augenblick, da er seine Pflichten als Soldat in Neapel beendet haben würde, um nach Hause zu eilen und seine Menichella zu seiner Frau zu machen. Als dann der Vorpostenzerstörer Spiga bis erste Kunde von der furchtbaren Katastrophe in Messina nach Neapel brachte, geriet der junge Soldat in die höchste Erregung. Am nächsten Tage war er nach Sizilien unterwegs und vierzig Stunden später stand er vor dem zerstörten Messina. Das Haus des Hauptmanns in der Via Scatto war eingestürzt, die Bewohner verschüttet, aber Menichella war verschwunden und nicht aufzufinden. Umsonst irrte der Liebende durch die Trümmerstätte, fragte und rief, keine Antwort, kein Hint, keine Spur, nichts, was einen Trosteschlummer hätte erwecken können. Und doch klammerte Francesco sich an das starke Gefühl: wenn sie dich wirklich liebt, so muß sie das Furchtbare überlebt haben. Die Nacht hindurch irrte er durch die Trümmer, bis er schließlich zusammenbrach, unter dem Druck seiner Seelenzerwerfung wie ein Kind zu weinen begann und endlich mit erschöpften Nerven einschlief. Er träumte von ihr, sah sie an den Fenstern eines brennenden Hauses sitzen, sah, wie

die Flammen ihr Gewand erfassten, und hörte dann ihre Stimme, wie sie ihn rief: „Helfe mir, Francesco, helfe mir, rette mich!“ Francesco erwacht und unter der Einwirkung des erregenden Traumbildes stürzt er zum San Martino-Platz, läßt den Leutnant im Felde wecken und beschwört den Offizier: „Sie lebt noch, sie muß gerettet werden.“ Entsetzt und in höchster Erregung erzählt er seinen Traum. „Sie muß unter den Trümmern sein, ich bin sicher. Wozu hätte sie mich sonst gerufen. Bei der Liebe zu Ihrer eigenen Braut beschwöre ich Sie, helfen Sie!“ Und von Entkräftung geschwächt bricht Francesco vor dem Offizier zusammen. Der Leutnant Calli, von Mitleid bewegt, gibt den Bitten nach. Eine Viertelstunde später eilt Francesco mit einer Truppe Kameraden zur Trümmerstätte. Vor dem eingestürzten Haus bleibt Francesco stehen und noch einmal erhebt er seine Stimme: „Menichella, bei unserer Liebe beschwöre ich dich, antworte mir!“ Aus den Trümmern ertönt jetzt eine schwache Stimme; deutlich versteht man jedes Wort: „Ich lebe, rette mich.“ Nach siebenstündiger Arbeit, am nächsten Morgen hat man Menichella Spadaro aus ihrem Grab befreit. Sie war frisch und rosig, als kehrte sie von einem Spaziergang zurück; nur eine leichte Verwundung am Fuß erinnerte an das Schreckliche, das hinter ihr lag. Weinend fiel sie dem Geliebten in die Arme. Sie erinnerte sich noch genau des Erdbebens und der ersten Augenblicke des Entsetzens. Dann hatte sie das Bewußtsein verloren und erst vor wenigen Stunden war sie wieder zu sich gekommen. Sie erinnerte sich, daß sie um zwei Uhr morgens bei dem Erwachen zu weinen begonnen hatte, und in der Verzweiflung rief sie dann

nach dem Geliebten. Dieser seltsame Fall von Telepathie wird von den Berzten Pontui und Caligaris, die die Wundverwundete in Behandlung genommen haben, mit lebhaftem Interesse verfolgt. Inmitten der Ruinen aber denken die beiden Liebenden an ihr kommendes Glück, und auch er Stätte des Todes schmieden sie jetzt die Pläne für ihre Zukunft. „Als ich Messina verließ“, so schließt Scarfoglio seinen Bericht, „war Francesco munter und glücklich und beriet mit seiner wiedergewonnenen Braut, ob es nicht möglich sei, aus dem Abbruchhaufen des Hauses vielleicht doch noch einzelne Stücke ihrer Brautausstattung zu retten.“

Knorr's Hafermehl

Bestes Rohmaterial und sorgfältige Fabrikation bedingen die wertvollen Eigenschaften von Knorr's Hafermehl als leichtverdaulichste, nahrhafte und Durchfall vorbeugende Kindernahrung.

Nähre mit „Knorr“.

Die heutige Nr. umfaßt 10 Seiten. Hierzu Nr. 3 des „Erzähler an der Elbe.“

Kirchennachrichten.

2. Sonntag nach dem Erscheinungsfeste.
 Niesitz: Predigtzeit für den Hauptgottesdienst: Joh. 2, 1-11, für den Nachmittags-Gottesdienst: Joh. 1, 35-48.
 Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst (Pastor Friedrich), 11 Uhr Kindergottesdienst (Pastor Friedrich), nachm. 6 Uhr Predigtgottesdienst mit Kommunion (Pastor Römer).
 Mittwoch, 20. Januar abends 8 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaussaal (Pastor Bed).
 Wochenamt vom 17. bis 24. Januar e. für Taufen und Trauungen Pastor Römer und für Beerdigungen Pastor Bed.
 Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein: Abends 8 Uhr Versammlung im Vereinslokale.
 Evangelischer Jungfrauen-Verein: Die Versammlung fällt aus.
 Erbkö: Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst (Zert: G. Joh. 2, 1-11) P. Burtzhardt, vorm. 11 Uhr Beichte und Abendmahlfeier, insbesondere für die Schiffer P. Worm, nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst und nachm. 3 Uhr Gottesdienst für Erwachsene (mit Abendmahlfeier) in der Schule zu Pöckra P. Worm. Abends 8 Uhr Familienabend im „Keller“.
 Wöhrden: Fröh 9 Uhr Gottesdienst.
 Pöckra mit Johannishausen: Vorm. 10 Uhr Predigtgottesdienst in der Pfarrkirche.
 Weida: Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.
 Zeitzheim: 9 Uhr Predigtgottesdienst. Donnerstag, den 21. Januar Frauen-Verein im Eltern.
 Glanditz: Fröhgottesdienst vormittags 10 Uhr, Kindergottesdienst nachm. 1 Uhr. Jungfrauenverein nachm. 3 Uhr in der Wohnung der Gemeinbeschwerter.
 Zschillen: Spätgottesdienst vormittags 10 Uhr.
 Katholische Kapelle Niesitz (Friedrich August-Str. 2a): 8 Uhr hl. Beichte, 9 Uhr Hochamt, Predigt, Segen. Beichte- und Kommunionunterricht. Nachm. 1/2 8 Uhr Andacht, bis 4 Uhr Taufen. Wochentags wie gewöhnlich.

Für die uns anlässlich unserer Silberhochzeit dargebrachten Aufmerksamkeiten sagen nur hierdurch herzlichsten Dank.
 Kenweida, am 13. Januar 1909.
 August Sering und Frau.

Sofort auszuleihen
 ca. 20000, 30000, 35000, 40000 RM. usw. gegen 1. Hypothek unter sehr günstigen Bedingungen. Ausführliche Besuche kostenlos erbeten. Hypotheken-Centrale Leipzig, am Amtsgericht. Inhaber Max Ventert.

Wießmer's Thee

in Paketen von 25 Pfg. anwärts. Die berühmten Mischungen, Englische per Pfund M. 2.80 fein, kräftig, ausgiebig, oder Russische per Pfund M. 3.50 mild und aromatisch sollten in keinem Haushalt fehlen.

Rohschlachtere Schützenstr. 19
 — Telefon 273. —
 Empfehle diese Woche schönes Rindfleisch, Schmeer und Speck, hochfeine Leber, Pöckelzunge, sowie morgen Sonnabend ff. Regensburger Würstchen.
 Otto Gandermaun, Rohschlachter.

Cementrohre in verschiedenen Weiten.
Cementplatten ein- und mehrfarbig.
Cement-Stufen, Gesimse, Fenster- und Lürgewände, Steinholzfussboden
 bestens geeignet für Bureaus, Läden, Gastzimmer, Küchen, Badzimmer etc. fertigt und liefert billigst, die Waren stets auf Lager haltend
 Louis Schneider, Baumeister, Niesitz.

Achtung! Rohschlachtere Goethestr. 40a.
 Empfehle zum Sonnabend etwas extraes
dreijähriges Fohlenfleisch
 prima, wie Kalb, sowie Sauerbraten u. hochf. Schmeer.
 M. Stein, Telefon 266.

Holz-Auktion
 im fogen. Kreinitzer Rittergutsbusch.
 Dienstag, den 19. Januar, von vormittags 10 1/2 Uhr an sollen 75 Stück Eichen von 16 bis 30 cm Mittendstärke und 5 bis 12 m Länge, ferner 6 Pappeln von 30 bis 40 cm Mittendstärke und 6 bis 10 m Länge, sowie einige Kiefern und 81 eichene und pappelne Abraumhaufen bedingungsweise bei sofortiger Bezahlung versteigert werden.
 Die Gutverwaltung.

Holz-Auktion.
 Nächsten Mittwoch, den 20. Januar, früh 9 Uhr, sollen auf Rittergut Tiefenauer Flur circa 140 Meter Kieferne Rollen meistbietend an Ort und Stelle verkauft werden. Anfang am Mühlbergwege.

Chocolade allen voran!
TELL
 Hartwig & Vogel

Schellfisch, frisch eingetroffen, empfiehlt Fischhandlung, Carolinstr. 5.

 Aus lebendigen direkten Zufuhren heute eintreffend:
Schellfisch, 25 Pf. belgol., Pfund
Gablian, ohne Kopf, nur Fleisch, 28 Pf. in ff. fetten Fischen, Pfund
Seelachs, ohne Kopf, nur Fleisch, in ff. fetten Fischen, 28 Pf. Pfund
Knurrhahn, gen. Seeforelle, 25 Pf. Pfund
la Backschollen, 28 Pf. Pfund
la Bollheringe, garantiert neue Ware, Fang 1908, extra stark, 6 Pf. extra stark, Stück
 Kochrezepte für die Zubereitung von Seefischen stehen gratis zur Verfügung.

Max Grosse, Gröba.

KOHLENU. Brikets Fernspr. 62.
 nur anerkannt erstklassige Marken führt
 Kohlenkontor H. Ludewig
 Elbstr. 7.

Bielefelder Wäsche-Agentur
 Frau Jenny Kretschmar, Niesitz, Bismarckstr. 34.
 Seit Jahrhunderten sind Bielefelder Leinwandwaren berühmt, bewährt, beliebt und bevorzugt. Mit reichhaltigsten Muster-Kollektionen steht jederzeit gern zu Diensten. Bitte, meinen Besuch durch Postkarte zu verlangen. Adresse wie oben.

Apfelfinen! Apfelfinen!
 1/2 Pf., Stück 4, 5, 6, 7 Pf., Wiedervertäufert billiger, bei
 G. Grubbe, Goethestr. 39.
Kartoffeln, sehr gut kochend, empfiehlt im ganzen und einzeln, liefert jeden Posten frei Haus.
 G. Grubbe, Goethestr. 39.
 Enten, Truten, Kack und Brat- hühner, Poulards, Tauben empfiehlt
Clemens Bürger, Wild-, Geflügel- und Fischhandlung, Kaiser Wilhelm-Platz.
 Frischgeschossene, starke feiste
Hasen, im Fell, gestreift und gepickt, auch geteilt, Rehbraten, Rehkeulen, Rehblätter, Hasenohr und Hasen, Wildenten
 Schneehühner u. Gabelhühner wilde Kaninchen empfiehlt
Clemens Bürger, Wild-, Geflügel- u. Fischhandlung, Kaiser Wilhelm-Platz.

Lebende Karpfen Pfd. 80 Pf.,
Schleie, Aal, Hecht, Forellen, sowie morgen Sonnabend früh
Belgischer Schellfisch
Gablian, Schollen, Rotzunge frisch aus der See
Clemens Bürger, Wild-, Geflügel- und Fischhandlung, Kaiser Wilhelm-Platz.
Frische Ananas, hochfeine, kleine Früchte, extra billige Preise, empfiehlt
Paul Caspari, Delikatessen.
Grüne Seringe empfiehlt
 Rich. Wilschke, neben Postamt 2.